

Meine 3 Highlights/Erkenntnisse aus der Break-out-Session:

Fehlende Kompetenzen bei Eltern und Lehrern

Es gab auch Vorteile aus der Zeit nicht nur Nachteile

"ängstliche" Jugendliche trauten sich nicht in Präsenz

Durch Maske, verstärkter Rückzug, Sprachverlust

Jugendliche abholen bei den emotionalen Problemen, Ängste und Unsicherheit sind nach wie vor groß, Lernschwächen gibt es und werden zunehmend spürbar

1. In allen Bereich der Jugendarbeit fielen die selben Themen / Probleme / Herausforderungen / Chancen an.2. Corona spezifische Themen werden kaum als nichtig betrachtet.3. Auswirkungen werden noch zukünftig spürbar sein.

Zunehmender Rückzug der J in der Krise „verfallen“

entfremdung

Es haben alle gespürt: Beratende wie Beratene

Meine 3 Highlights/Erkenntnisse aus der Break-out-Session:

Verloren gegangene Motivation weil keine Orientierung/Aussichten/Sicherheit

Jugendliche sind durch Corona sehr belastet Arbeit dadurch erschwert Woher kommt wieder Sinn/Hoffnung?

ähnliche Herausforderungen, keine "Einzelfälle"

- Nutzen neuer Medien in der Beratungssituation/im Netzwerk- Motivationsverluste und Eingeschränkte Erreichbarkeit von Jugendlichen- "Selbstorganisation" erlernen bzw. verbessern

Wie findet der Jugendliche wieder Selbstwirksamkeit? - Sinnfindung als Motivation

Häufung psychischer Erkrankungen Verstärkung von Grundproblematiken Unsicherheit in den Systemen